

Ergebnisprotokoll

über die öffentliche Sitzung des Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschusses am 14.11.2017

1 Bestimmung der das Protokoll unterschreibenden Stadträte

Zur Unterzeichnung des Protokolls werden der Stadtrat Martin Schoch und die Stadträtin Anja Isele nach § 38 Abs. 2 GemO bestimmt.

2 Bericht der Stadtjugendpflege Vorlage: 277-17

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3 Vorstellung des Jahresberichts der Schulsozialarbeit Vorlage: 276-17

Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4 Beschlussfassung über die Erhöhung von Anteilen an Schulsozialarbeit am Bildungszentrum Vorlage: 280-17

Beschluss:

1. Der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss beschließt, ab dem Schuljahr 2018/2019 die Stellenanteile in der Schulsozialarbeit für die Schulen um 0,5 auf insgesamt 1,8 VZA zu erhöhen.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt, im Unterabschnitt 2951 entsprechende Mittel im Haushaltsplan 2018 aufzunehmen und die Zuschussanträge (Land und Landkreis) fristgerecht zu stellen.
 3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Kooperationsvereinbarung mit der Diakonie im Bereich der Schulsozialarbeit entsprechend auszuweiten und anzupassen.
-

5 Beschlussfassung über die Erhöhung von Sonderzahlungen bei Vereinsjubiläen Vorlage: 265-17

Beschluss:

Der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss stimmt hinsichtlich Pos. 7 (Jubiläumsgabe) des „Orientierungsrahmen zur Förderung von Vereinen (Sonderzuschüssen)“ einer Erhöhung der Förderung für Vereinsjubiläen, die durch 25 teilbar sind, auf 5,00 Euro pro Vereinsjahr zu. Der Orientierungsrahmen zur Förderung von Vereinen (Sonderzuschüssen) soll dementsprechend ab 1.1.2018 angepasst werden.

6 Beschluss über den Beitritt der Stadt Engen zum Verein Regio Konstanz-Bodensee-Hegau e.V. Vorlage: 247-17

Beschluss:

Der Verwaltungs-, Kultur- und Sozialausschuss beschließt den Beitritt der Stadt Engen zum neuen regionalen Zusammenschluss „Regio Konstanz-Bodensee-Hegau e.V.“ ab Januar 2018. Unter der Maßgabe, dass die Beiträge bis 2020 festgeschrieben werden, bezahlt die Stadt Engen jährlich einen Beitrag in Höhe von 7.200 €.

7 Mitteilungen

7.1 Sachstand Förderprogramm Einzelhandel

Bürgermeister Moser zeigt sich erfreut über die Inanspruchnahme des vom Gemeinderat beschlossenen Förderprogramms und gibt bekannt, dass es derzeit fast zu wenig Vermietungsflächen gäbe, was auf der anderen Seite im Hinblick auf Leerstände auch wieder erfreulich sei.

8 Anregungen und Anfragen

Heute liegen keine Anregungen und Anfragen seitens der Bürgerschaft vor.
